



stonebranch



Success Story

PUMA

Effiziente SAP-Jobsteuerung
unterstützt Citizen Automation
und intelligentere Abläufe in
globalen Teams



PUMA optimiert die SAP-Jobsteuerung, reduziert Fehler, beschleunigt die Fehleranalyse und gibt Fachanwendern mehr Eigenständigkeit. Die nahtlose SAP-Integration unterstützt Citizen Automation und intelligentere Abläufe in globalen Teams.



“Die SAP Job Scheduling-Lösung von Stonebranch bringt Geschäftsprozesse und deren technische Umsetzung wieder näher zusammen, macht Prozessabläufe transparenter und trägt letztlich zu einem besseren gegenseitigen Verständnis zwischen IT und Fachbereichen bei. Aufgrund der durchweg positiven Erfahrungen mit der Implementierung des Tools plant PUMA weitere Rollouts in seinen weltweiten Tochtergesellschaften.”

Hema Cherukuri, Senior Manager IT SAP Basis, PUMA

Hintergrund

PUMA SE ist ein weltweit führender Sportartikelhersteller mit Sitz in Herzogenaurach, Deutschland. Das 1948 gegründete Unternehmen entwickelt, produziert und vermarktet Schuhe, Bekleidung und Accessoires für Sport und Alltag.

Mit einer Präsenz in über 120 Ländern bedient PUMA eine vielfältige globale Kundenbasis über eigene Einzelhandelsgeschäfte, E-Commerce-Plattformen und Großhandelspartner. Das Portfolio umfasst leistungsorientierte Produkte für Fußball, Running, Basketball und Motorsport sowie modeorientierte Kollektionen im Bereich Sportstyle.

Als Marke, die für Innovation und Schnelligkeit steht, investiert PUMA kontinuierlich in die digitale Transformation, um Agilität und Kundennähe weiter zu verbessern. Das Unternehmen arbeitet mit Technologiepartnern zusammen, um Abläufe zu optimieren und Teams weltweit zu stärken – sowohl für Spitzenleistung im Sport als auch für mehr Effizienz im Backoffice.

Herausforderungen

PUMA steuert seine europäischen B2C-Prozesse sowie Teile seiner B2B-Abläufe mit SAP S/4HANA. Die Jobsteuerung basierte zunächst auf SAP-Standardtools, insbesondere der Transaktion SM36. In diesem Zusammenhang stand PUMA vor mehreren zentralen Herausforderungen:

- Verzögerungen bei der Fehleranalyse aufgrund limitierter Automatisierung für Jobstatus-Updates und der Verteilung von Logs.
- Komplexe Prozesslogik für Batch-Jobs, die manuell in technische Jobdefinitionen und Workflows umgewandelt werden mussten.
- Begrenzte Kontrolle und Transparenz für Fachanwender bei kritischen Batch-Jobs, da Planung, Überwachung und Nachbearbeitung ausschließlich in der IT-Abteilung zentralisiert waren.
- Benötigt wurde eine Jobplanungslösung, die sich nahtlos in die bestehende SAP-Systemlandschaft integrieren lässt.

Ergebnisse

- Zentrale Steuerung von SAP-Prozessen in On-Prem-, Hybrid- und Cloud-Umgebungen
- Keine zusätzliche Hardware- oder Software-Infrastruktur erforderlich
- Automatisierung von SAP- und Non-SAP-Business-Workloads, höhere Effizienz und weniger manuelle Eingriffe
- Verbesserte Einblicke für IT und Fachabteilungen
- Zentrales Monitoring und Fehlerbehandlung
- Professionelle Beratung und Support
- Einfache Visualisierung und Modellierung mittels No-Code-Plattform

Die Suche

Um die Herausforderungen in der SAP-Jobsteuerung zu adressieren, suchte PUMA nach einer Lösung für Background-Automatisierung, die Funktionslücken schließt, die Eigenständigkeit der Fachanwender erhöht und die Abhängigkeit von der IT reduziert – ohne zusätzliche Infrastruktur zu erfordern. Die ausgewählte Plattform musste sich nahtlos in die bestehende SAP-Umgebung integrieren lassen und zur Strategie des Unternehmens passen, Fachanwendern mehr Verantwortung für operative Prozesse zu übertragen.

Stonebranch erwies sich als idealer Partner. Die SAP Job Scheduling-Lösung von Stonebranch überzeugte durch ihre nahtlose SAP-Integration und den starken Kundenfokus – beides entscheidende Faktoren bei der Auswahl durch PUMA. Die Lösung erfüllte alle zentralen Anforderungen von PUMA: umfassende SAP-Kompatibilität, Flexibilität für komplexe Joblogik und eine intuitive Bedienbarkeit für Fachabteilungen.

Diese Stärken – kombiniert mit einem strukturierten, phasenweisen Implementierungsplan – machten die SAP-Automatisierungslösung zur klaren Wahl für die Modernisierung des Job Scheduling bei PUMA.

Die Lösung

Der Wechsel von der SAP-Standard-Jobplanung zur Stonebranch-Lösung erfolgte schrittweise. Jede Fachabteilung wurde nacheinander migriert. Anschließend wurden Modulverantwortliche in kleinen Gruppen geschult, damit sie die neue Automatisierungslösung effektiv nutzen können.

Nach dem Rollout konnte die neue Lösung die in der Evaluierungsphase identifizierten Anforderungslücken schließen. Endnutzer und SAP-Power-User haben nun die Möglichkeit, Batch-Prozesse in ihren jeweiligen Verantwortungsbereichen einzusehen. Dadurch lassen sich technische und fachliche Fragestellungen heute klar voneinander trennen – sowohl im Tagesgeschäft als auch im Störfall. Mit der Stonebranch-Lösung müssen Fachanwender nur noch selten die IT einbeziehen, um Fragen zu klären.

Heute ist die tägliche Arbeit für Fachabteilungen einfacher, da sie häufig nicht mehr auf Rückmeldungen aus der IT angewiesen sind. Das spart Zeit auf beiden Seiten. Aus demselben Grund beschleunigt die Software die Fehleranalyse sowie die Umsetzung neuer Geschäftsprozesse erheblich. Der Zeitaufwand für das Erkennen und Beheben von Problemen wurde deutlich reduziert.

Die Ergebnisse

- Mit der Implementierung der SAP-nativen Job-Scheduling-Lösung konnte PUMA kritische Funktionslücken in den SAP-Jobmanagement-Prozessen schließen. Endnutzer verfügen heute über deutlich bessere Einblicke in Batch-Workflows. Das erhöht die Transparenz und stärkt Teams in den Fachbereichen. Diese Transparenz fördert eine engere Zusammenarbeit zwischen IT und Fachabteilungen und reduziert den technischen Abstimmungsaufwand bei der Problembehebung oder Einführung neuer Prozesse erheblich.
- Die Lösung ermöglicht eine zentrale Steuerung von SAP-Prozessen über On-Prem-, Hybrid- und Cloud-Umgebungen hinweg. Durch die Automatisierung von SAP- und Non-SAP-Workloads reduziert die Plattform manuelle Eingriffe, optimiert Abläufe und steigert die Gesamteffizienz. Zentrales Monitoring und leistungsfähige Funktionen für die Fehlerbehandlung beschleunigen die Fehleranalyse zusätzlich und sorgen für einen zuverlässigen Betrieb.
- Darüber hinaus führte die Implementierung eine No-Code-Oberfläche für die Visualisierung und Modellierung von Jobs ein. Dadurch können auch Anwender außerhalb der IT Batch-Prozesse leichter nachvollziehen und steuern. Unterstützt durch zuverlässige Beratung und Support hat die Stonebranch-Lösung PUMA dabei geholfen, Fehler zu reduzieren, Zeit zu sparen und IT und Fachabteilungen enger zusammenzubringen.
- Aufgrund dieses Erfolgs plant PUMA weitere Rollouts der Stonebranch-Lösung in seinen weltweiten Tochtergesellschaften.



ÜBER STONEBRANCH

Stonebranch entwickelt Lösungen für IT-Orchestrierung und Automatisierung, die IT-Umgebungen von der einfachen Automatisierung von IT-Tasks zur modernen, ereignisgesteuerten Echtzeit-Automatisierung von Business-Services weiterentwickeln. Unabhängig vom Automatisierungsgrad ist das Stonebranch Universal Automation Center einfach, modern und sicher.

Für SAP-zentrierte Unternehmen bietet die SAP Job Scheduling-Lösung von Stonebranch eine SAP-native Automatisierung, die Teams und Fachabteilungen befähigt, Background-Jobs über SAP ECC, SAP S/4HANA und RISE with SAP hinweg zu orchestrieren. Darüber hinaus stößt die Lösung SAP BTP-Prozesse an und erweitert Workflows bei Bedarf über SAP hinaus.



stonebranch